

AUSZUG AUS DEM PROTOKOLL DES STADTRATS

Projekt Altlasten Stadtarchiv, Teilprojekt 2, Nachtragskredit/Genehmigung

Ausgangslage und Erwägungen

Mit Beschluss vom 14. März 2022 hat der Stadtrat die Aufarbeitung der «Altlasten» im Bereich der Privat-, Vereins- und Firmenarchive im Rahmen eines befristeten Mandats lanciert. Veranschlagt wurde ein Zeitrahmen von 2023 bis 2025. Dafür wurde mit einem Kostenrahmen von total 67'000 Franken gerechnet, wobei 37'000 Franken mit Drittmittel finanziert werden sollten. Bis anhin wurden von der Eugénie König-von Arx Stiftung 4'536 Franken und von Swisslos 30'000 Franken bewilligt. Bereits ausbezahlt wurden der Betrag der Eugénie König-von Arx Stiftung und 15'000 Franken von Swisslos.

Das gesamte Projekt wurde in ein Vorprojekt und zwei Teilprojekte aufgeteilt. Das Vorprojekt wurde 2023 abgeschlossen, das Teilprojekt 1 wurde 2024 umgesetzt. Dabei wurde für das Vorprojekt 4'202 Franken Lohnkosten und ca. 500 Franken Archivmaterial verrechnet (5'000 Franken geplant). Für das Teilprojekt 1 wurden 15'500 Franken verrechnet, hinzu kommen Archivmaterialkosten im Umfang von ca. 4'500 Franken für das Teilprojekt 1 (20'000 Franken geplant).

Somit bleiben für das Teilprojekt 2 gemäss Planung noch 42'298 Franken, wobei davon 35'000 Franken für Arbeitsleistungen benötigt werden, die verbleibenden 7'000 Franken für Archivmaterial und Reserve.

Gemäss Planung soll für die Umsetzung von Teilprojekt 2 im Jahr 2025 wiederum die Archiventis GmbH beauftragt werden. Das Budget für Archivmaterial und Reserve von 7'000 ist im Konto 0227.3102.00 berücksichtigt. Die Arbeitsleistung im Umfang von 35'000 Franken wurden fälschlicherweise netto anstatt brutto budgetiert. Der budgetierte Betrag beläuft sich demnach auf 20'000 Franken, weil die bewilligten Drittmittel von Swisslos im Umfang von 15'000 Franken bereits in Abzug gebracht wurden. Infolge wird ein Nachtragskredit in diesem Umfang benötigt, um die vollen Arbeitsleistungen von 35'000 Franken dem Konto 0227.3132.00 belasten zu können.

Um das bereits laufende Projekt abzuschliessen und damit die Bearbeitung der Erschliessungs- und Verzeichnungsrückstände im Bereich der Privat-, Vereins- und Firmenarchive zum Abschluss zu bringen, beantragt die Direktion Präsidium einen Nachtragskredit von 15'000 Franken.

Die nachfolgende Tabelle fasst die finanziellen Aspekte zur Berechnung des benötigten Nachtragskredits zusammen:

<i>in CHF</i>	Archivmaterial	Arbeitsleistungen	Total
Aufwände geplant 2025	7'000	35'000	42'000
Aufwände budgetiert 2025	7'000	20'000	27'000
Benötigter Nachtragskredit 2025	0	15'000	15'000

Finanzielle Auswirkungen

Für die Umsetzung des Projektes im geplanten Rahmen werden zusätzlich 15'000 Franken zulasten des Konto 0227.3132.00 benötigt. Dieser Betrag entspricht dem noch ausstehenden Drittmittel-Beitrag von Swisslos.

Beschluss:

1. Für die Umsetzung des Teilprojekts 2 des Altlastenprojekts des Stadtarchivs wird ein Nachtragskredit von CHF 15'000 zugunsten Konto 0227.3132.00 genehmigt.
2. Die Direktion Präsidium wird mit dem Vollzug beauftragt.

Der Stadtschreiber

